

Verkehrsmaßnahmen zum Peter- und Paul Fest 2014 (04.07. – 07.07.2014)

Aufgrund des Peter- und-Paul-Festes werden wie jedes Jahr erneut zahlreiche Sperrungen und Umleitungen sowie geänderte Verkehrs-

Sperrungen

Ab Montag, 30.06.2014 (0.00 Uhr) ist die westliche Seite des Sporgassenparkplatzes aufgrund des Aufbaus des Festzeltes gesperrt.

Ab Dienstag, 01.07.2014 (0.00 Uhr) wird der östliche Teil des Sporgassenparkplatz aufgrund des Aufbaus des Vergnügungsparks gesperrt.

Ab Mittwoch, 02.07.2014 ist dann auch die Sporgasse ab der Weißhofer Straße gesperrt und nur für den Anliegerverkehr bzw. Anlieferverkehr frei. Die Abfahrt erfolgt über die nördliche Apothekergasse in Richtung Postweg. Gesperrt wird auch die Straße Am Engelsberg (ab Gottesacker-tor), die Anliegerzufahrt zum Promenadenweg ist jedoch gewährleistet. Die direkte Zu- und Abfahrt zum Marktplatz ist nur über die Straße Am Gaisberg, mittels Ausnahmegenehmigung möglich. Ferner wird die Zufahrt zur Pfluggasse aus der Weißhofer Straße nicht mehr möglich sein. Die Zufahrt zur Pfluggasse / Mönchhofgasse bzw. zur Tiefgarage Pfluggasse ist über das gesamte Peter- und Paul Fest nur noch über die Friedrichstraße möglich.

Ab Donnerstag, 03.07.2014 ist aufgrund des Aufbaus der Stadttore in der Weißhofer Straße bzw. der Pforzheimer Straße nur noch der Anliegerverkehr durch die aufgestellten Stadttore möglich.

Ab Freitag, 04.07.2014 werden weitere innerstädtischen Straßensper-rungen sowie zahlreiche Halteverbotszonen wirksam.

Samstag, 05.07.2014

Wegen dem Feuerwerk ist der Postweg zwischen der Heilbronner Straße und dem Kaiserlindenweg am Samstag, 05.07.2014 ab 22.30 Uhr gesperrt. Gleiches gilt auch für die Straßen Am Schänzle und Fichteweg sowie für die Heilbronner Straße zwischen der Einmündung der Gölshäuser Lücke und der Einmündung der Weißhofer Straße bzw. der Weißhofer Straße ab der Einmündung der Hohkreuzstraße. Ferner wird auch die Reuchlinstraße zwischen der Heilbronner Straße und dem Hölderlinweg beim Feuerwerk gesperrt werden. In diesem Zusammenhang werden auch die Parkstände im Bereich der Hebelschule bzw. Ecke Heilbronner Straße / Postweg gesperrt. Das absolute Halteverbot ist im Zeitraum von 19.30 – 24.00 Uhr wirksam.

Sonntag, 06.07.2014

Entlang des Festzugweges (Weißhofer Straße /Hohkreuzstraße (Aufstel-lung) – Marktplatz – Melanchthonstraße – Gartenstraße – Friedenstraße – Bismarckstraße- Melanchthonstraße – Am Gottesacker-tor – Am Seedamm) besteht am **Sonntag, 06.07.2014 ab 10.00 Uhr** ein absolutes Halteverbot.

Innerörtliche Umleitungen

Ab Mittwoch, 02.07.2014:

Aus Richtung Osten in Richtung Stadtmitte: Weißhofer Straße - Heil-bronner Straße – Postweg – Hirschstraße.

Aus Richtung Westen: Melanchthonstraße – Hirschstraße – Postweg – Heilbronner Straße

Brandschutzzonen

Als Brandschutzzonen werden ausgewiesen:

- Am Viehmarkt (Umgebung der Gewerbeschule)
- Apothekergasse
- Engelsberg zwischen Promenadenweg und Apothekergasse
- Friedrichstraße zwischen Wassergasse und Pforzheimer Straße
- Lammgasse
- Pforzheimer Straße ab Georg-Wörner-Straße bis zum Marktplatz
- Promenadenweg zwischen Apothekergasse und Kindergarten
- Schlachthausgasse
- Weißhofer Straße zwischen Pfluggasse und dem Osttor
- Wassergasse

Die vorstehenden Brandschutzzonen müssen daher unbedingt von den parkenden Fahrzeugen freigehalten werden. Bei Nichteinhaltung dieser Brandschutzzonen werden die geparkten Fahrzeuge unnachsichtig abge-schleppt.

führungen, vor allem im Innenstadtbereich, das Bild der Stadt Bretten in den nächsten Tagen bestimmen. Im Interesse der Verkehrssicherheit und für einen

reibungslosen Ablauf dieses traditionsreichen Hei-matfestes sind daher umfangreiche verkehrsrechtliche Maßnahmen notwendig.

Busverkehr

Die Linienbusse der Fa. Wöhrle und der RVS fahren **ab Mittwoch, 02.07.2014, 0.00 Uhr bis einschließlich Sonntag, 13.07.2014, 24.00 Uhr** in östlicher Richtung über die Georg-Wörner-Straße. Im Bereich der Einmündung der Withumanlage ist eine Bedarfsbushaltestelle ein-gerichtet.

In westlicher Richtung fahren die Linienbusse über den Postweg. Bedarfs-haltestellen sind hierbei bei der Jahnhalle und beim Bernhardushaus. Ferner wird im Bereich der Wilhelmstraße (Fa. Aldi) eine Bedarfsbushal-testelle eingerichtet werden.

Parken

Zur besseren und frühzeitigen Information der Festbesucher über die be-stehenden Parkmöglichkeiten wird durch ein Parkleitsystem auf folgende Parkplätze hingewiesen:

- Aldi (Wilhelmstraße)
- Elskamp / Hagebaumarkt (Pforzheimer Str.)
- Handelshof (Melanchthonstraße)
- Kraichgau-Center (Pforzheimer Straße)
- Lidl (Melanchthonstraße)
- Neff (Ruiter Straße)
- Röther (Wilhelmstraße)
- Sauter (Weißhofer Straße)
- Seeburger (Edisonstraße)
- Stork (Melanchthonstraße)
- VHS –Außenstelle (Carl-Benz-Straße)
- Volksbank (Silcherweg)
- ZG Raiffeisenmarkt (Wilhelmstraße)

Nicht zur Verfügung stehen alle Parkplätze rund ums Rathaus.

Behindertenparkplätze

- Pforzheimer Straße (Höhe Einmündung Georg-Wörner- Straße)

Motorradparkplätze

- Busbuchten vor dem Melanchthongymnasium bzw. vor der Hebelschule

Tiefgaragen

Die **Tiefgarage Pfluggasse** kann für „Berechtigte“ aufgrund der Sper-rung der Pfluggasse ab Donnerstag, 03.07.2014 nur noch über die Fried-richstraße angefahren werden. Für die Kurzparker ist die Tiefgarage daher Donnerstag, 03.07.2014 bis einschließlich Montag, 07.07.2014 geschlossen. Die **Tiefgaragen Löwenhof und Engelsberg** sind ab Freitag, 04.07.2014 bis einschließlich Montag, 07.07.2014 für Kurzparker geschlossen. Am Dienstag, 08.07.2014 sind alle Tiefgaragen wieder für Kurzparker geöffnet. Für Kurzparkern und Kunden der Innenstadt besteht jedoch die Mög-lichkeit in der Straße Am Engelsberg zwischen der Einmündung des Promenadenweges und der Zufahrt zur Tiefgarage Engelsberg noch bis Freitag, 04.07.2014 20 Uhr zu parken.

Ab Freitag, 04.07.2014; treten anschließend die ausgewiesenen Brand-schutzzonen in Kraft so dass parkende Fahrzeuge daher abgeschleppt werden müssen.

Um Beachtung der Parkregelung wird daher gebeten.

Sonstiges

Die Inhaber der innerhalb der gesperrten Straßen liegenden Geschäfte werden gebeten, ihre Lieferanten darauf aufmerksam zu machen, dass eine Belieferung zwischen Freitag und Montag nur zwischen 7.00 und 10.00 Uhr möglich ist.

Hinsichtlich der Aufstellung von Blumenschmuck über das Peter- und Paul Fest ist darauf zu achten, dass der Blumenschmuck dabei keine Ver-kehrszeichen bzw. Absperr- oder Beleuchtungseinrichtungen verdeckt. Im Interesse der Verkehrssicherheit muss daher sämtlicher falsch ange-brachter Blumenschmuck durch den städtischen Baubetriebshof entfernt werden.

Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) Teilbearbeitungsgebiete Murg - Alb (34) und Pfinz - Saalbach - Kraichbach (35)

Info- und Ideenabend Gewässer

Am 9. Juli 2014, um 16:00 Uhr im Landratsamt Karlsruhe, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, Großer Sitzungssaal H 19 22 (19. OG)

Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) verfolgt ein ambitio-niertes Ziel: den guten Zustand der Gewässer. Um dieses Ziel zu erreichen, wurden Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme aufgestellt und Ende 2009 veröffentlicht.

Diese sind bis Ende 2015 mit Blick auf den Bewirtschaftungszeitraum 2015 bis 2021 zu aktualisieren und fortzuschreiben. Grundlage hierfür ist die aktualisierte Bestandsaufnahme 2013 zum Zustand der Gewässer in Baden-Württemberg.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Wassernutzer, Verbände, Vereine und Kommunen sind herzlich eingeladen, sich über den Umset-zungsstand der WRRL, die Ergebnisse der Bestandsaufnahme 2013, die hieraus resultierenden Handlungsfelder sowie ersten Überlegungen zur Aktualisierung des Maßnahmenprogramms zu informieren. Im Rahmen der Veranstaltung können Sie zudem eigene Maßnahmen-vorschläge zur Verbesserung des Zustands der Oberflächengewässer einbringen.

Im Mittelpunkt der Maßnahmenplanung stehen die für die Fischfauna besonders bedeutsamen Oberflächengewässer

- Murg mit Raumünzach und Schön Münzach
- Alb mit Moosalb und Malscher Landgraben
- Oos
- Federbach
- Pfinz mit Bocksbach und Kämpfelbach
- Saalbach mit Pfinkorrektion und Walzbach
- Kriegbach mit Duttlacher Graben, Wagbach
- Kraichbach mit Katzbach
- Leimbach, Waldangelbach

- Rhein unterhalb Staustufe Iffezheim bis Mannheim mit den Themengebieten Durchgängigkeit, Gewässerstruktur, Wasser-haushalt, Gewässergüte und Phosphorbelastung.

Außerdem werden qualitative und quantitative Aspekte beim Grundwasser betrachtet.

Informationen zur WRRL finden Sie unter www.rp-karlsruhe.de >> Themen >> Umwelt >> Wasserwirtschaft >> EG-Wasserrahmenrichtlinie

Aus dem Standesamt

Einträge vom 15.6.2014 - 22.6.2014

Eheschließungen:

- | | |
|------------|---|
| 18.06.2014 | Janine Schäfer und Tobias Frick, Lortzingstr. 4, Bretten |
| 20.06.2014 | Kerstin Kühnemundt und Florian Rätz, Wilhelmshöhe 13, Bretten |

Sterbefälle:

- | | |
|------------|--|
| 06.04.2014 | Rupert Woitsch, Haydnstr. 4, Bretten, 81 Jahre |
| 13.06.2014 | Ingrid Gertrud Gisela Pfitzenmeier, geb. Kube, Me-lanchthonstr. 116, Bretten, 76 Jahre |
| 17.06.2014 | Ingrid Schulz, geb. Boy, Schwandorfstr. 77, Bretten, 73 Jahre |

Eiserne Hochzeit

Das Fest der Eisernen Hochzeit feiern am 2. Juli 2014 die Eheleute Magdalena und Werner Keck in der Friedenstr. 16 in Bretten. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Altersjubilare im Juli

Stand: 23.06.2014

Kernstadt:

- | | |
|--------|---|
| 01.07. | Anni Knopp, Apothekergasse 6, 88 Jahre |
| 01.07. | Vera Vögele, Gartenstr. 74, 84 Jahre |
| 09.07. | Anna Holy, Merianstr. 17, 83 Jahre |
| 14.07. | Katharina Grottenmüller, Werner-Heisenberg-Str. 7, 89 Jahre |
| 15.07. | Wilhelm Knopp, Bergmühle 1, 91 Jahre |
| 18.07. | Helmut Wirth, Erasmusweg 17, 81 Jahre |
| 22.07. | Werner Weber, Albrecht-Dürer-Str. 19, 81 Jahre |
| 25.07. | Rosemarie Steinig, Virchowstr. 6, 80 Jahre |
| 25.07. | Walter Deutsch, Albrecht-Dürer-Str. 11, 85 Jahre |
| 31.07. | Genrikh Lakhman, Helga-Barth-Str. 8, 83 Jahre |
- Stadtteil Diedelsheim:
- | | |
|--------|--|
| 07.07. | Anton Kolein, Kechlerstr. 5, 83 Jahre |
| 12.07. | Werner Häfele, Hermann-Hesse-Weg 1, 86 Jahre |
| 23.07. | Winfried Gassert, Albert-Schweitzer-Str. 1, 80 Jahre |
- Stadtteil Gölshausen:
- | | |
|--------|--|
| 13.07. | Josef Dressner, Zunftstr. 19, 85 Jahre |
| 30.07. | Richard Schöntag, Sudetenstr. 15, 87 Jahre |
- Stadtteil Neibsheim:
- | | |
|--------|--|
| 10.07. | Elfriede Wolf, Junkerstr. 20, 87 Jahre |
|--------|--|
- Stadtteil Rinklingen:
- | | |
|--------|---------------------------------------|
| 16.07. | Jakob Derer, Am Zollstock 3, 92 Jahre |
|--------|---------------------------------------|

Das 28. Brettener

Kinderferienprogramm ist fertig

Es ist an den Brettener Schulen, dem Bürgerservice, der Tourist-Info / der Volkshochschule, der Stadtbücherei sowie bei den Orts-verwaltungen erhältlich.

Die Stadt Bretten bietet auch in diesem Jahr durch die Mitwirkung von 40 Veranstaltern im Zeitraum vom 31.07. – 14.09.2014 für alle die in den Ferien zu Hause bleiben eine abwechslungsreiche Ferienzeit an.

Die Stadt Bretten sucht zur Verstärkung ihres Ordnungsamtes im Sachgebiet Ausländer/ Bußgeld zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Dipl. Verwaltungswirt/in (FH)/

Bachelor of Arts – Public Management

als Sachbearbeiter/in Ausländer- und Bußgeldrecht in Vollzeit.

Zum Aufgabengebiet zählt schwerpunktmäßig:

Ausländerbehörde:

- Bearbeitung von Asylangelegenheiten
- Entscheidung über Erteilung, Verlängerung, Versagung bzw. Rück-nahme von Aufenthaltstiteln
- Bearbeitung von Widersprüchen und Klagen in ausländerrechtli-chen Verfahren einschließlich der Teilnahme an Gerichtsverhand-lungen
- Erlass von ausländerrechtlichen Verfügungen

Bußgeldbehörde:

- Bearbeitung von straßenverkehrsrechtlichen und sonstigen
- Ordnungswidrigkeiten
- Bearbeitung von Einsprüchen inkl. Entscheidung über Verfahren-seinstellungen und Vorlage an die Staatsanwaltschaft

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Dipl-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. zur/zum Bachelor of Arts – Public Management, bevorzugt mit dem Schwerpunkt Ordnungsverwaltung
- gute Kenntnisse im Ausländerrecht sind wünschenswert
- sehr gut ausgeprägte soziale Kompetenzen, insbesondere Kommu-nikations- und Teamfähigkeit sowie Konfliktfähigkeit
- hohes Maß an Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- Selbständigkeit und eigenverantwortliches Arbeiten
- gute Englischkenntnisse wären von Vorteil

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und heraus-fordernde Aufgabe in einem motivierten und aufgeschlossenen Team. Die Stelle ist auch für Berufsanfänger geeignet. Die Einstellung ist im Beamten- oder Beschäftigtenverhältnis möglich. Die Einstellung erfolgt befristet für die Dauer der Elternzeit bis voraussichtlich No-venber 2015. Die Vergütung erfolgt bis Besoldungsgruppe A10 bzw. bis Entgeltgruppe 10 TVöD.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen. Richten Sie diese bitte bis zum 18.07.2014 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Für Rückfragen zum Stellenprofil wenden Sie sich bitte an Frau Franz (Tel. 07252/ 921-300) und für personalrechtliche Fragen an Frau Höp-finger (Tel. 07252/921-130).

Bitte übersenden Sie keine Bewerbungsmappen, Folien und Original-zeugnisse. Sofern Sie Ihrer Bewerbung keinen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen, werden wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten.

Steuertermin – bitte beachten!!!

1. Juli 2014 - Grundsteuer - Jahreszahler 2014

Abwasserverband „Oberer Kraichbach“

Am Mittwoch, 2. Juli 2014 findet um 18.00 Uhr im TeleGIS Innovationscenter, Raum Kraichgau, Maulbronner Straße 26, 75447 Sternenfels, die nächste öffentliche

Sitzung der Verbandsversammlung

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung Bürgermeisterin Frau Cathrin Rübenacker
2. Wahlen und Bestellung
- 2.1 des/der stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
- 2.2 des weiteren Vertreters im Klärschlammverband
3. Jahreszwischenbericht 2014
4. Neubau Klärschlammfaulung (Hochlastfaulung) - Sachstandsbericht
5. Bekanntgaben, Verschiedenes
6. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder der Verbands-versammlung

Zur Verbandsversammlung wird herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Nowitzki
Bürgermeister,
Verbandsvorsitzender

Brennholzversteigerung im Stadtwald Bretten

Für die Kernstadt Bretten erfolgt die Holzausgabe auf dem Weg einer Versteigerung am Montag, den 14.Juli 2014 ab 17.00 Uhr im Rathausaal.

Lagepläne und Preisanschläge können ab 04. Juli im Rathaus beim Bür-gerservice der Stadt Bretten abgeholt werden. Für das Arbeiten im Stadt-wald mit der Motorsäge ist ein Motorsägenführerschein erforderlich. Die Holzausgabe erfolgt gegen Barzahlung.

Wer sein Holz vom letzten Jahr noch nicht vollständig aufgearbeitet hat, kann kein neues Holzlos erwerben.

Es erfolgt keine Holzabgabe an gewerbliche Unternehmer oder Weiter-verkäufer.

Junge VHS

Angebote für Kids und Teenies an der VHS Bretten